



♦ **Bernau - auf einen Blick**

Sehenswertes	<ul style="list-style-type: none"> • Pfarrkirche St. Laurentius: 1926 neu errichtet; Turm und Teile der Innenausstattung aus dem 15. Jahrhundert • Fresken auf dem Gasthof "Alter Wirt" zeigen Begebenheiten aus dem Landshuter Erbfolgekrieg: Im Oktober 1504 übernachtete hier Kaiser Maximilian I., der Herzog Albrecht von München im Streit um das Herzogtum Niederbayern zu Hilfe kam • Um 1900 wurde eine ehemalige Burg vom Hofschauspieler Bonn aus Wien zu einem Schlösschen umgebaut, das heute als Hotel für den "Alten Wirt" dient • Bernau war schon in der Römerzeit besiedelt: Wie in Rimsting und Prien befand sich auch hier eine Villa Rustica.
Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Minigolfplatz und Kurpark mit Lehrpfad Geomantie gleich hinter dem Parkplatz • Geschäfte und Lokale rund um die Kirche • Wanderung (ca. 30 Minuten) bzw. Ortsbus zum Ortsteil Felden am Chiemsee mit Freibad, Promenade, Bootsverleiher, Dampfersteg (Herreninsel mit Schloss Herrenchiemsee und Fraueninsel; Große Rundfahrt) • Vogelbeobachtungsturm "Irschener Winkel" mit kostenlosem Fernrohr - regelmäßige Vogelbeobachtungen unter der Leitung von Naturführern - Termine in einem Faltblatt ersichtlich

♦ **Wanderung: Zur Seiseralm mit Chiemseeblick (ca. 8 km)**

Von der Haltestelle aus folgt man der Hauptstraße ortsauwärts und biegt nach dem Ortsende rechts in die Kreuzstraße ein, der man bis Kraimoos folgt, das am Ende



einer großen Schlucht liegt. Hier biegt man links auf einen Wanderweg ab und folgt auf der Anhöhe dem Wegweiser "Seiseralm", wobei sich ein schöner Blick auf den Chiemsee ergibt. Nun geht es bergauf durch schattigen Bergwald immer an der Schlucht entlang bis zu einer Brücke.

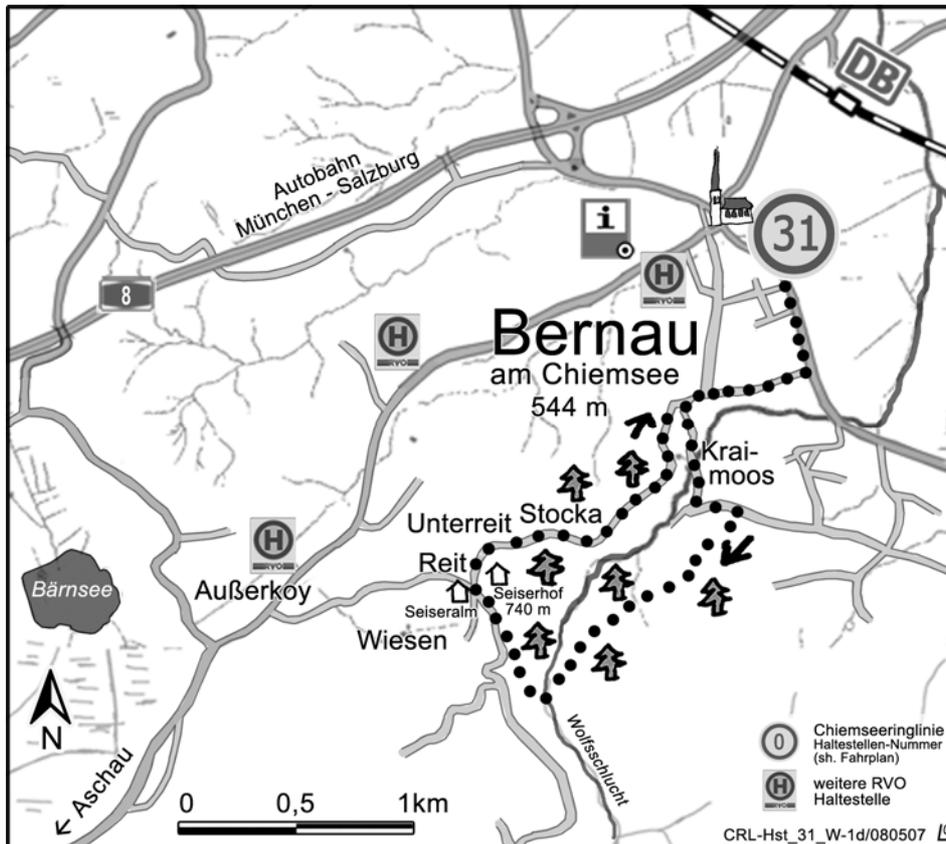
Eine Infotafel berichtet hier von der technischen Meisterleistung der Soleleitung, die bis 1958 die salzhaltige Sole

über Berg und Tal von Berchtesgaden nach Rosenheim zur Saline transportierte. Wir überqueren die Brücke und steigen auf einem Bergpfad dem Wegweiser "Seiseralm" folgend auf die andere Seite der Wolfschlucht hinüber. Diese zeigt uns beeindruckend, welche riesigen Wassermassen nach der Eiszeit von den Bergen ins Tal flossen. Oben erreichen wir ein Teersträßchen, das uns bergab zur Seiseralm bringt, wo zwei



Gasthöfe zur Rast einladen. Am Gasthof "Seiserhof" vorbei führt ein Wanderweg zum "Chiemseeblick" und weiter über Stocka ins Tal nach Bernau hinunter.

Die Wanderung erfordert gutes Schuhwerk und Trittsicherheit, besonders bei feuchter Witterung. Höhenunterschied: Etwa 200 Meter!



Tourist-Info Bernau a. Chiemsee

83233 Bernau a. Chiemsee ♦ Aschauer Str. 10 ♦ Tel. 08051/98680 ♦ www.bernau-am-chiemsee.de

♦ **Aschau - auf einen Blick**

Sehenswertes	<ul style="list-style-type: none"> • Luftkurort im romantischen Prialental am Fuße der Chiemgauer Alpen • Pfarrkirche mit prächtiger Stuckdekoration und Altären im Rokokostil • Historischer Kirchplatz • Schloss Hohenaschau und Prialentmuseum • Falknerei auf der Südseite des Schlossbergs mit Greifvogel-Vorführungen • Sachrang: Gebirgsdorf mit sehenswerter Barockkirche und Müllner-Peter-Museum
Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Straßendorf mit zahlreichen Gaststätten und Läden • Romantische Wanderungen entlang der Prien flussabwärts bis zur Autobahn (ca. 8 km) bzw. flussaufwärts bis Sachrang (ca. 10 km) • Fahrt mit der Kabinenseilbahn auf die Kampenwand (1668 m) mit herrlichem Blick in die Hohen Tauern (Großglockner) und gemütlicher Almwanderung • Zahlreiche Alm- und Bergwanderungen auf die umliegenden Höhenrücken • Zwei familienfreundliche Freibäder • stündlich verkehrende Chiemgau-Bahn (befördert Fahrräder kostenlos) von Aschau nach Prien am Chiemsee; dort Anschluss zur Chiemsee-Schiffahrt, zum Ringbus bzw. zum Chiemsee-Rundweg

♦ **Radfahren: Von Bernau nach Aschau (ca. 12 km)**

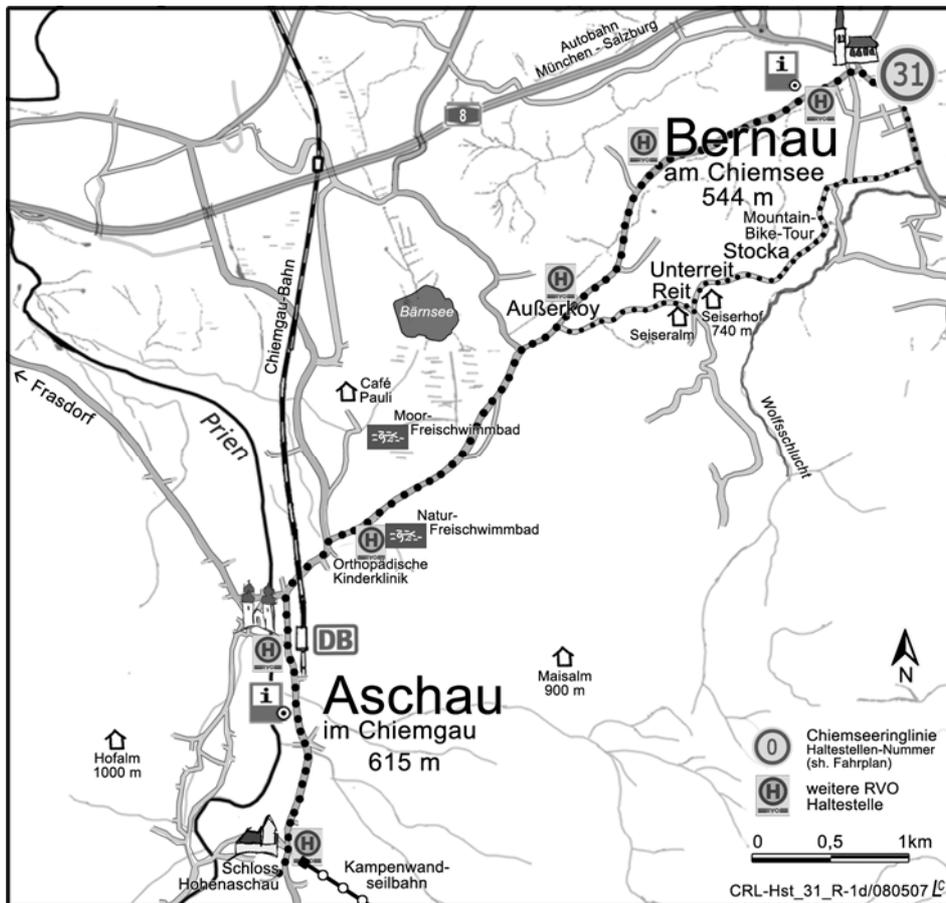
Von der Bushaltestelle fährt man ein Stück ortseinwärts und biegt dann an der Kreuzung links nach Aschau ab. Am Ortsende beginnt ein Radweg, der mit einigen Steigungen und Abfahrten ins romantische Prialental führt.

Variante "Mountainbike-Tour":

Von Bernau über Seiseralm nach Aschau (ca. 18 km mit einem Höhenunterschied von ca. 200 Meter)



Von der Bushaltestelle fährt man ein kurzes Stück ortsauswärts bis zur Kreuzstraße, in die man rechts einbiegt. Man folgt dem Wegweiser "Stocka/ Seiseralm". Nach einem herrlichen Chiemseeblick und einer Rast in einem der beiden gemütlichen Wirtshäuser fährt man auf der anderen Seite ins Priental über Außerkoy nach Aschau hinunter.


Tourist Info Aschau i.Chiemgau

83229 Aschau i.Chiemgau ♦ Kampenwandstr. 38 ♦ Tel. 08052/904937 ♦ www.aschau.de